

Zielgruppe: Betriebsräte

Broschüre: Assistenzsysteme in der Fertigung



THEMEN: DIGITALISIERUNG/KI • INNOVATION • PROZESSE • ASSISTENZSYSTEME • TECHNIK • ERGONOMIE • TECHNIKINTEGRATION
ART DER HILFE: LEITFADEN



KURZBESCHREIBUNG

Die Broschüre „Assistenzsysteme in der Fertigung“ zeigt Betriebsräten, welche Aspekte bei der Einführung von digitalen Assistenzsystemen relevant sind. Ein begleitender Leitfaden bietet praxisnahe Anleitungen und hebt die zentrale Rolle der Beschäftigten in diesem Prozess hervor.

Was ist die Broschüre „Assistenzsysteme in der Fertigung“?

Die Broschüre „Assistenzsysteme in der Fertigung“ entstand im Projekt **ViSAAR** und erklärt Betrieben den Einsatz digitaler Assistenzsysteme für die Maschinendatenerfassung und als Werkassistenz.

Digitale Assistenzsysteme können Beschäftigte bei Produktions- und Fertigungsaufgaben unterstützen, die Fehlerquote reduzieren und auch weniger qualifizierte Fachkräfte können dadurch befähigt werden, die anfallenden Aufgaben auszuführen.

Die Broschüre erläutert Betriebsräten ein ideales Vorgehen zur Technikeinführung und zeigt Erfolgsfaktoren auf.

Es wird grundsätzlich zwischen zwei Arten von Assistenzsystemen unterschieden:

1. Kognitive Assistenzsysteme wie bspw. Datenbrillen: Diese stellen den Beschäftigten Informationen bereit und geben auf

Grundlage einer breiten Datenanalyse eine Entscheidungsempfehlung.

2. Physische Assistenzsysteme wie bspw. Exoskelette: Diese unterstützen Beschäftigte bei Bewegungsabläufen und helfen etwa beim Tragen von schweren Lasten.

Die Broschüre enthält einen Leitfaden, der den Einführungsprozess eines digitalen Assistenzsystems strukturiert. Dafür wird zunächst die Durchführung einer **Ist-Analyse** im Betrieb beschrieben. Auf Grundlage von Prozessanalysen und Mitarbeitendenbefragungen kann ermittelt werden, wo Entwicklungsbedarf besteht bzw. Verbesserungspotenziale liegen.

In der darauffolgenden **Soll-Analyse** kann der Betriebe für sich festhalten, welche Ziele verfolgt werden sollen

und welche Arbeitsschritte vereinfacht und optimiert werden können.

In einem weiteren Kapitel stellt die Broschüre Einsatzmöglichkeiten für digitale Assistenzsysteme mit einer Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten vor. Betriebsräte erhalten einen Überblick, an welcher Stelle im Betrieb digitale Assistenzsysteme eingesetzt werden könnten und worauf im Einführungsprozess zu achten ist.

Dabei wird immer auf die Soll-Analyse Bezug genommen, um das vereinbarte Ziel zu erreichen. Wichtige Erfolgsfaktoren, die beachtet werden sollten, umfassen: Mitarbeitendeneinbindung, eine schrittweise Einführung, Einbindung von Expertinnen und Experten, Beachtung des Datenschutzes und regelmäßige Feedbackschleifen mit den Beschäftigten.



Titelseite der Broschüre „Assistenzsysteme in der Fertigung“ © ViSAAR

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Zielgruppe: Betriebsräte

Broschüre: Assistenzsysteme in der Fertigung

WIN:A

THEMEN: DIGITALISIERUNG/KI • INNOVATION • PROZESSE • ASSISTENZSYSTEME • TECHNIK • ERGONOMIE • TECHNIKINTEGRATION
ART DER HILFE: LEITFADEN

Welchen Mehrwert hat die Broschüre für Betriebsräte?

Die Broschüre „Assistenzsysteme in der Fertigung“ bietet Betriebsräten einen ersten Überblick, worum es bei der Einführung von digitalen Assistenzsystemen für die Maschinendatenerfassung und als Werkerassistenz geht. Das kann ihnen helfen, die Herausforderungen bei der Einführung und der Ausgestaltung ihrer Mitbestimmungsrechte nach dem Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) zu erkennen.

Nach §90 BetrVG hat der Arbeitgeber den Betriebsrat bei der Planung von technischen Anlagen sowie Arbeitsverfahren und Arbeitsabläufen rechtzeitig und umfassend zu informieren, sodass Vorschläge und Bedenken des Betriebsrates bei der Planung berücksichtigt werden können.

Sind die neuen technischen Systeme in der Lage, die Leistung und das Verhalten der Beschäftigten zu kontrollieren, hat der Betriebsrat nach §87.1.6 BetrVG ein Mitbestimmungsrecht bei der Einführung der technischen Einrichtung.



ZUGANG

Die Broschüre „Assistenzsysteme in der Fertigung“ steht online zur Verfügung:





Auszug aus der Broschüre „Assistenzsysteme in der Fertigung“ © ViSAAR

Außerdem wirbt die Broschüre dafür, Beschäftigte in regelmäßigen Abständen nach Feedback zu befragen, um Verbesserungen bei den Assistenzsystemen vornehmen zu können.

Insbesondere physische Assistenzsysteme können für Beschäftigte einen konkreten Mehrwert bieten. Sie entlasten Beschäftigte beim Tragen schwerer Lasten und fördern das ergonomische Arbeiten. Denn auch bei der betrieblichen Gesundheitsförderung hat der Betriebsrat ein Mitbestimmungsrecht (§87.1.7. BetrVG).

Wie können Betriebsräte die Broschüre nutzen?

Die 20-seitige Broschüre steht online als PDF-Download kostenlos zur Verfügung. Betriebsräte können sie als Einführung in das Thema nutzen oder in Zusammenarbeit mit der

Führungskraft eine Ist- und Soll-Analyse durchführen, wenn es darum geht, ein digitales Assistenzsystem im Betrieb einzuführen.

Wer hat die Broschüre erarbeitet?

Die Broschüre „Assistenzsysteme in der Fertigung“ wurde im Projekt ViSAAR (Virtuelle Arbeitsgestaltung & Technologien für Innovationen im Strukturwandel) vom Zentrum für Mechatronik und Automatisierungstechnik gGmbH entwickelt. Das Projekt wurde im Rahmen des Programms „REGION.innovativ“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und vom Projektträger Karlsruhe (PTKA) betreut.